

Wiegandt & Grieben in Berlin.	Suchen u. Finden. (Braunsch. luth. Kirchenz. bl. 10.)	Wohler in Ulm.	Scharpf, Rechenaufgaben. (Mag. f. Pädago- gik 9.)
G. Wiegand in Leipzig.	Wedl, Atlas d. patholog. Histologie d. Auges. (Götting. gel. Anz. 44.)	Wolff in Augsburg.	Borromäus, d. heil. Carl. (Kath. Litbl. 3. „Sion“ Octbr. 2.)
D. Wiegand in Leipzig.	Adelspiegel, der. (Nachener Jtg. 254.)	Wöller in Leipzig.	Gruner, d. prakt. Blumengärtner. (Novellen- ztg. 46.)
—	Finlay, Griechenland unter d. Römern. (Ber- liner Revue 27. Bd. 5.)	Wurster & Co. in Winterthur.	Heer, d. Tertiärfloora d. Schweiz. (Garten- flora 10.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[19370.] P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß ich zufolge der von hoher kgl. Regierung von Oberbayern mir erteilten Concession ein

Antiquariatsgeschäft

auf hiesigem Plage gegründet und mit dem heutigen Tage unter der Firma

Max Brissel

eröffnet habe.

Vorausgegangene Gymnasial- und Universitätsstudien, sowie langjährige Geschäftserfahrung in den geachteten Handlungen berechtigen mich zu der Hoffnung, daß es mir, überdies mit den nöthigen Fonds ausgerüstet, möglich sein werde, ein lebhaftes Geschäft in Thätigkeit setzen zu können. Ich ersuche Sie hiermit, von meiner Firma gef. Notiz zu nehmen und mir Ihre Kataloge rechtzeitig zu senden, sowie ich mich auch zur Ausführung von Aufträgen für hiesige Bücher- und Kunst-Auctionen bestens empfehle.

Größere systematisch geordnete Kataloge, sowie halbmonatliche Anzeigen vermischten Inhalts (letztere vorzugsweise die neuesten Ankäufe enthaltend) werden Ihnen auf Verlangen sofort nach Erscheinen zugehen und Sie von der Reichhaltigkeit meines jetzt schon bedeutenden Bücherlagers überzeugen, und bitte ich um Ihre gef. Verwendung, welche ich durch möglichst billige Preise und entsprechenden Rabatt werde lohnend zu machen wissen.

Offerten von Restvorräthen oder größeren Partien guter, neuerer Werke werden mir zu annehmbaren Preisen stets willkommen sein, sowie ich auch bitte, mir Anzeigen im Preise herabgesetzter Werke ehestens zukommen zu lassen.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

für Leipzig: Herr Wilhelm Baensch,

für Stuttgart: Herr Carl Aue,

und sind dieselben in den Stand gesetzt, Baatverlangtes sofort einzulösen.

Ihrem geneigten Wohlwollen mich bestens empfehlend, zeichne

hochachtungsvoll ergebenst
Max Brissel.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Circular ist beim Vorstand des Börsenvereins deponirt.

Verkaufsanträge.

[19371.] Die seit 25 Jahren bestehende Verlagsbuchhandlung des verstorbenen Herrn C. B. Polet in Leipzig soll Erbtheilungs hal-

ber für 4000 fl sofort verkauft werden. Der Verlag besteht größtentheils aus naturhistorischen, nie veraltenden Kupferwerken, welche einen ansehnlichen Gewinn abwerfen und zu denen über 1000 Platten vorhanden sind. Der Text eines der größeren Werke ist bereits ins Russische und Polnische übersetzt worden, wozu nur von hier aus die colorirten Abbildungen geliefert werden können. Nähere Auskunft ertheilt Herr Louis Zander in Leipzig.

[19372.] In einer Hauptstadt Oesterreichs ist eine renommirte Sortimentsbuchhandlung mit einem ausgedehnten Kundenkreis und einem festen Lager der neuesten gangbarsten Bücher zu verkaufen. Dieselbe ist aufs eleganteste eingerichtet, im günstigsten Theile der Stadt gelegen und in einer billigen, contractlich geordneten Mieth. Verkaufspreis ist 6000 Thlr. Reflectirende, die über diesen Betrag baar verfügen können, erfahren Weiteres durch

Julius Krauss in Leipzig.

[19373.] Eine angesehene Sortimentshandlung in einer Seestadt Norddeutschlands soll wegen anderweitiger Inanspruchnahme ihres Besitzers unter besonders günstigen Verhältnissen, und zwar mit Activa und Passiva für 13,000 Thlr. verkauft werden. Als Anzahlung werden 8 bis 9000 Thlr., und für den Rest genügende Sicherheit gefordert. Weitere Auskunft durch

Julius Krauss in Leipzig.

[19374.] Ein kleiner Verlag von ungefähr 40 Werken ist Verhältnisse wegen billig zu verkaufen. Auch würde der Eigenthümer geneigt sein, seine Concession zum Sortimentsgeschäft gegen eine mäßige Summe zugleich mit zu übertragen.

Für einen jungen Mann, der sich einen eigenen Herd zu gründen wünscht, wird sich wohl selten eine günstigere Gelegenheit dazu darbieten.

Auf frankirte Offerten mit dem Buchstaben B. Nr. 44. poste restante Elberfeld wird das Nähere gleich mitgetheilt werden.

Kaufgesuche.

[19375.] Zu kaufen gesucht wird eine Sortimentshandlung mittleren Umfangs. Gef. Offerten erbittet man unter Zusicherung strengster Discretion sub Chiffre W. durch Herrn C. F. Steinacker in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Englische Weihnachtsbücher.

[19376.]

Soeben trafen bei uns ein:

English Sacred Poetry

of the sixteenth, seventeenth, eighteenth and nineteenth centuries. Selected and edited by Robert Aris Willmott. Illustrated by H. Hunt, J. D. Watson, J. Gilbert etc., engraved by the brothers Dalziel. Cloth gilt, gilt edges 1 £ 1 sh.; morocco 1 £ 11 sh. 6 d.

Ruined Abbeys and Castles

of Great Britain. Edited by Will. and Mary Howitt. With photographic illustrations by B. Sedgfield, Wilson, Fenton and others. Cloth gilt, gilt edges 1 £ 1 sh.; morocco 1 £ 11 sh. 6 d.

Wir bitten, fest oder baar zu verlangen. Beide Werke sind ausserordentlich schön und sehr verkäuflich.

Berlin, im November 1861.

A. Asher & Co.

[19377.] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Der

• Rostocker Hochverrathsproceß vor dem Forum des Hamburgischen Niedergerichts.

Preis 6 Ngr mit 25%.

Das Buch des Professors Jul. Wiggers: „Vierundvierzig Monate Untersuchung“ hat überall in Deutschland und selbst im Auslande das peinlichste Aufsehen gemacht. Die in diesem Buche erzählten Thatfachen sind in dem obigen Prozesse zur Sprache gekommen, und das Hamburgische Niedergericht hat in strengem Rechtsinne sein Urtheil abgegeben. Jedem Leser des Wiggers'schen Buches sind die interessantesten Verhandlungen dieses Processes, welche zum schlagenden Wahrheitsbeleg der Wiggers'schen haarsträubenden Mittheilungen dienen, aufs dringendste zu empfehlen.

Hamburg. Vereinsbuchhandlung.